

Der Rat der Stadt Mühlhausen teilt dem Landgrafen Friedrich (und dem Grafen von Schwarzburg) mit, daz Ernst der elder unde Hans von Ußler der iunger am nestin vorgangen sonabinde^{a)} mit yren knechten unde helffern unsire fihende worden sind unde meynen, uns grobelich zcu obirczihen unde zcu beschedigen. Er bittet ihn, daz ir uwir bewarunge an diiselben thun unde uwire were unvorezoglich by uns schicken 5 wullit, uns widder dii redelich behulffen zcu siene, und die Mitglieder der Einung davon in Kenntnis zu setzen und zu einem fruntlichen tag zu bescheiden zzwischen hir unde der nestin mittewochen nach sente Bonifacii tag^{b)} adir uff diiselben mittewochen darselben. Antwort erbeten.

512.

10

Meißen, 1426 Juni 3.

*Hschr.: Or. Pap. Stadtarch. Leipzig Urkundenkasten I 21 Nr. 9. S. (XX 7) z. Verschl. aufgedr.
Gedr.: UB Leipzig I 100.*

Anm.: Die Oberlausitzischen Städte sandten nach den Görlitzer Rechnungen Abgesandte an die Kurfürstin nach Freiberg (C.d. Lus. sup. II 1,288f), doch fand diese Zusammenkunft vielleicht erst nach der Schlacht bei Außig 15 statt; vgl. auch Ermisch im N.A. Bd. 47,7 und hier Nr. 518 Anm.

Kurfürstin Katharina befiehlt dem Rate zu Leipzig, zur Verpflegung des gegen die Ketzer zu führenden Heeres zwei Speisewagen mit voller Ladung am Dienstag nach Bonifatii (Juni 11) zugleich mit den Truppen der Stadt nach dem Dorfe gnant die Grosse Bobriczsch bei Freiberg zu senden. Ouch begern wir, welcherley stete durch 20 euwer stad czihen werden, das ir an den torn bestellet und yn sagen lasset, daz die uff denselben tag zcur Grossen Bobriczsch sien. Auch soll der Rat möglichst viel kleine Steinbüchsen mitnehmen. Gegeben zcu Missen am mantage nach corporis Christi anno 1c. XXVI^{to}.

513.

25

Meißen, [1426] Juni 7.

*Hschr.: Or. Pap. Stadtarch. Leipzig Urkundenkasten I 21 Nr. 10. S. (XX 7) unt. Papierd. z. Verschl. aufgedr.
Gedr.: UB Leipzig I 101.*

Kurfürstin Katharina an den Rat zu Leipzig: Auf die durch seinen Diener Barthele überbrachte Anfrage habe der Hofmeister den Barthel mündlich über die Lage 30 zu Außig unterrichtet. Der Rat möge die Seinen zcu pferden, so meist ir der ußgerichten und ufbrengin moget, am festgesetzten Tage bei Freiberg „in das Futter bringen“, auch möglichst viel kleine Steinbüchsen mitbringen. Gegeben zcu Missen am fritage nach octavas corporis Christi.

511. a) Juni 1. An diesem Tage (Sonabend nach corporis Christi) erfolgte nach der wohl auf urkundlicher 35 Quelle beruhenden Angabe in der Chronik des Christian Thomas (Jordan I 114) die Fehdeansage des Ernst und Hans von Uslar, Dietrich und Heinrich von Hanstein und aller von Hardenberg an die Stadt Mühlhausen.
b) Juni 12.